

Niederschrift Nummer STE/11/008

Gremium	Sitzung am
Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung	09.02.2016

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Ratssaal des Ratstraktes	16:30 - 19:15 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Bernd Schäfer
 Schriftführer: Falk Stankowski

Teilnehmer Funktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Knut Bommer	ordentl. Mitglied	
Herr Julian Deuse	ordentl. Mitglied	
Frau Martina Eickhoff	ordentl. Mitglied	ab 17.10 Uhr
Herr Michael Jürgens	ordentl. Mitglied	
Herr Dieter Mittmann	ordentl. Mitglied	
Herr Christian Pollack	ordentl. Mitglied	
Herr Andre Rocholl	ordentl. Mitglied	
Herr Bernd Schäfer	ordentl. Mitglied	
Herr Kay Schulte	ordentl. Mitglied	
Herr Rüdiger Weiß	ordentl. Mitglied	

Christlich Demokratische Union

Frau Annette Adams	ordentl. Mitglied
Herr Thomas Heinzel	ordentl. Mitglied
Herr Maximilian Hellmich	ordentl. Mitglied

Herr Stephan Wehmeier	ordentl. Mitglied
-----------------------	-------------------

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Harald Sparringa	ordentl. Mitglied
Herr Hans-Joachim Wehmann	ordentl. Mitglied

Freie Demokratische Partei

Frau Angelika Lohmann-Begander	beratendes Mitglied
--------------------------------	---------------------

BergAUF

Herr Werner Engelhardt	ordentl. Mitglied
------------------------	-------------------

Als Gäste nehmen teil

Dr. Jürgen	Schewe Firma MSP Impulsprojekt aus Breckerfeld (Autor der Studie)
Michael Laßl	RAG Montan Immobilien aus Essen, Prokurist und Leiter Kernbereich Umweltengineering
Sven-Oliver Kunz	RAG Montan Immobilien, Essen
Wolfgang Bahrenberg	PueD GmbH, Lünen
Andreas Schmid	PueD GmbH (Öffentlichkeitsarbeit), Lünen
Uwe Klein Günnewyck	Architekturbüro Eiling, Ahaus

Von der Verwaltung nehmen teil

Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters	Erster Beigeordneter
Christine Busch	Beigeordnete
Simone Krämer	Städt. Angestellte
Carsten Quabeck	Städt. Angestellter
Thomas Reichling	Amtsleitung
Falk Stankowski	Amtsleitung, zugleich Schriftführer

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Entwicklungsstudie MSP für Freizeit- und Tourismusnutzungen im "Kanalband Bergkamen", Vorstellung durch Dr. Schewe	11/0513
2	Halde Großes Holz - Naturarena Aktueller Sachstand und weitere Schritte bis zur Nutzung Mdl. Bericht durch Herrn Dr. Laßl, Fa. RAG-MI, Essen	11/0510
3	"Naturerlebnis Lippeaue" - Einrichtung eines Rad-/Wanderrundweges in der Lippeaue im Bereich der Städte Lünen, Bergkamen und Werne	11/0501
4	Bauvoranfrage: Partner unter einem Dach - "PueD" in Weddinghofen Mdl. Bericht durch Herrn Bahrenberg	11/0511
5	Einwohnerfragestunde	
6	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:**Tagesordnungspunkt 1:****Entwicklungsstudie MSP für Freizeit- und Tourismusnutzungen im "Kanalband Bergkamen", Vorstellung durch Dr. Schewe
Vorlage: 11/0513**

Dr. Schewe vom Büro MSP Impulsprojekte stellt die zukünftige Entwicklung des Kanalbandes anhand einer ausführlichen und detaillierten Präsentation vor. Schwerpunkt ist die Darstellung der Möglichkeiten unter Einbeziehung der vorhandenen Infrastruktur und den Örtlichkeiten entlang des Kanalbandes auf Bergkamener Stadtgebiet. Die Präsentation ist ab sofort im Ratsinformationssystem eingestellt.

Auf Nachfrage aus dem Ausschuss erklären Dr. Schewe und Erster Beigeordneter Dr.-Ing. Peters, dass die Realisierung des Gesamtkonzeptes 10 – 15 Jahre in Anspruch nehmen werde. Die Finanzierung müsse auf verschiedene Schultern verteilt werden, wie RVR, RAG, Stadt aber auch unter Einbeziehung privater Investoren. Die Konzeption solle eine **Zielvereinbarung** zwischen allen beteiligten Akteuren darstellen.

Vor der Abstimmung über den Beschlussvorschlag erklärt Stadtverordneter Heinzel für die CDU Fraktion, dass die CDU für den Baustein Marina Nord mit der in der Konzeption vorgeschlagenen Freizeitnutzung nicht einverstanden sei; die CDU-Fraktion bevorzuge für dieses Gelände eine Gewerbegebietsnutzung. Insofern beziehe sich die gleich erfolgende Zustimmung der CDU zum Beschlussvorschlag nicht auf den Bereich Marina Nord.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung nimmt die Entwicklungsstudie für Freizeit- und Tourismusnutzungen im „Kanalband Bergkamen“ zur Kenntnis und beschließt:

1. Das Kanalband soll auf Basis der vorgestellten Studie von MSP Impulsprojekt als eine nach außen wahrnehmbare Einheit für landschaftsorientierte Freizeit- und Tourismusnutzungen fortentwickelt werden.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf dieser Basis bei der RAG AG / RAG Montan Immobilien GmbH eine Änderung der Gestaltungsplanung für den Abschlussbetriebsplan Berghalde Großes Holz / Teilbereich Kanalband zu erwirken und die notwendigen Rechtsverfahren unter Einhaltung der o. g. Ziele positiv zu begleiten.
3. Über den Fortschritt der Planungen im „Kanalband Bergkamen“ ist dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung regelmäßig zu berichten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 2:

Halde Großes Holz - Naturarena
Aktueller Sachstand und weitere Schritte bis zur Nutzung
Mdl. Bericht durch Herrn Dr. Laßl, Fa. RAG-MI, Essen
Vorlage: 11/0510

Herr Laßl, RAG MI Essen, erläutert anhand einer Präsentation den aktuellen Sachstand zur Entwicklung der Berghalde Großes Holz. Die Zeitachse zur Umsetzung der einzelnen Maßnahmen wird wie folgt dargestellt: Erdarbeiten Naturarena bis Ende 2016, Einbau der Oberflächenabdichtung mit Gasdrainage in der Naturarena 2016 – 2018, Pflanz- und Oberbodenarbeiten Naturarena bis 2018, Südliche Zufahrt mit Anbindung an die Erich – Ollenhauer – Straße, weiterer Aufgang zur Halde von Osten und Parkmöglichkeiten im östlichen Teil der Bergtransportstraße bis Ende 2017, Bodenmanagement "Haldenlandschaft am Kanal" bis 2022, Nördliche Zufahrt in der Achse der Bergetransportstraße bis 2022, Fuß – bzw. Radwegenetz einschl. Seifenkistenbahn bis 2022.

Die Präsentation ist ab sofort im Ratsinformationssystem eingestellt.

Herr Laßl fügt auf Nachfrage hinzu, dass eingebaute Böden der Klasse Z 2 auf die Berghalde keine Gefährdung für die Besucher darstellen.

Tagesordnungspunkt 3:

"Naturerlebnis Lippeaue" - Einrichtung eines Rad-/Wanderrundweges in der Lippeaue im Bereich der Städte Lünen, Bergkamen und Werne
Vorlage: 11/0501

Erster Beigeordneter Dr.-Ing. Peters erläutert die EFRE-Fördermaßnahme "Naturerlebnis Lippeaue". Er weist darauf hin, dass die Kosten für die Erstellung des Rundweges mit 560.000 € zu 80 % durch Fördergelder finanziert werden. Der Eigenanteil von 20 % werde von den Projektpartnern finanziert.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung sowie der Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr des Rates der Stadt Bergkamen nehmen die Vorlage zur Kenntnis und beauftragen die Verwaltung, das Projekt „Naturerlebnis Lippeaue zwischen Lünen und Werne“ als Projektpartner der Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 4:**Bauvoranfrage: Partner unter einem Dach - "PueD" in Weddinghofen****Mdl. Bericht durch Herrn Bahrenberg****Vorlage: 11/0511**

Herr Bahrenberg stellt anhand einer Präsentation das Projekt "Partner unter einem Dach" (PueD) in Weddinghofen vor. Eine Fertigstellung werde für Juli 2017 angestrebt. Eine 3D Präsentation sei auf der Internetseite Youtube.de unter dem Stichwort PueD Bergkamen zu sehen. Herr Bahrenberg erklärt auf Anfrage, dass für potenzielle Mieter vorrangig Ärzte, Apotheker und Heilberufler aus Bergkamen in Frage kommen; er werde diesen Personenkreis persönlich ansprechen. Mietverträge seien noch nicht geschlossen, aus Erfahrung werde die Nachfrage mit dem Baufortschritt ansteigen. Ferner beschreibt Herr Bahrenberg, dass er mit anderen engagierten Gruppen und Einrichtungen im Stadtteil Weddinghofen kooperieren wolle.

Auch im geplanten Kindergarten sehe er eine inhaltliche Bereicherung seines "Hauses der Begegnung".

Alle Fraktionen begrüßen das vorgestellte Vorhaben.

Tagesordnungspunkt 5:**Einwohnerfragestunde**

Es ergeben sich keine Einwohneranfragen.

Tagesordnungspunkt 6:**Anfragen und Mitteilungen**

Es ergeben sich keine Anfragen und Mitteilungen.

Bernd Schäfer
Vorsitzender

Falk Stankowski
Schriftführer